

Eine deutliche Niederlage

Bei idealen Wetterbedingungen machten wir uns auf den Weg zum Tennisclub Säuliamt. Stutzig wurden wir das erste Mal, als wir die Klassierungen unserer Gegner sahen. Sie waren offensichtlich davon ausgegangen, dass wir mit unserer Topbesetzung anreisen. Trotzdem starteten wir voller Enthusiasmus mit unseren Einzelpartien. Man konnte jedoch schnell feststellen, dass uns alle vier Gegner deutlich überlegen waren. Muriel kämpfte gegen die ehemalige Racketlonweltmeisterin (R5) und konnte drei Games für sich entscheiden (2:6, 1:6). Knapp wurde es oft bei Michèle. Trotz gutem Service, konnte sie die wichtigen Punkte gegen die als R6 klassierte Gegnerin oft nicht verwerten. Sie beendete das Spiel mit dem Resultat 1:6, 1:6. Bei den anderen beiden Partien kam es selten zu entscheidenden Punkten und wenn doch, dann wurden sie von den Einsiedlerinnen versemelt. So verloren beide gegen R6 Spielerinnen, Gloria mit 0:6, 1:6 und Lisa mit 0:6, 0:6. Trotz der deutlichen Niederlagen in den Einzeln war die Laune nicht getrübt und man startete erneut voller Motivation in die Doppel. Wir freuten uns lautstark über jeden erzielten Punkt, was allerdings nicht sehr oft vorkam. Endspielstand Muriel/Michelle 1:6, 1:6 und Gloria/Lisa 0:6, 1:6. Man könnte meinen die Laune wäre nach einer so katastrophalen Niederlage getrübt aber nicht an einem so schönen Tag wie heute und nicht in unserem Team. Nach einer kalten Dusche wurde Apèro und Aperol serviert und genüsslich konsumiert. Mit neun gewonnen Games insgesamt und reichlich Aperol im Bauch, werden wir alle vier morgen um 18.00 pünktlich zum Training erscheinen.



Von Lisa & Gloria Guggenberger